

## Äthiopien, Dubbo

### Bau einer Oberschule für 400 Kinder

**Bildung** ist eine der Grundvoraussetzungen für die Bekämpfung der Armut in Äthiopien. Deshalb ist außer der Errichtung von medizinischen Strukturen der Bau von Schulen und Kindergärten einer der Schwerpunkte der Tätigkeit des Vereins **Südtiroler Ärzte für die Dritte Welt**.

Dieses Projekt ist in der Region Wolayta im Süden Äthiopiens angesiedelt. Dort leben ca 3 bis 4 Millionen Einwohner. Nur 19,2% der Kinder besuchen eine Oberschule. Die Schule wird in Dubbo in der Gemeinde Areka gebaut. Es gibt dort bereits eine Volks- und Mittelschule, die von Abba Pascal im Jahr 1933 gegründet und im Jahr 1973 vergrößert und saniert wurde. Tausende von Schülern haben diese Schule besucht, darunter auch der aktuelle Ministerpräsident von Äthiopien, Mr. Hailemariam Desalegn. Zur Zeit besuchen fast 600 Kinder diese Schule.



Der Zubau einer Oberschule mit 6 Klassenräumen soll diesen und auch Kindern aus anderen Schulen der Region ermöglichen, den Unterricht fortzusetzen, um nach erfolgreichem Abschluss die Universität besuchen zu können.



Geplant ist zudem der Bau von Labors für den Informatik, Chemie und Biologieunterricht, der Bau einer Bibliothek sowie eines Konferenzraumes, in dem zusätzlich zur schulischen Tätigkeit auch verschiedene Kurse stattfinden werden.

Partner des Vereins sind **Aklilu Petros**, der Direktor der Schule in Dubbo sowie **Antonio Striuli**, Koordinator und Verwalter des Projektes, welcher seit

10 Jahren in Äthiopien lebt und der zusammen mit unserem Verein den Bau einer Mädchenschule in Soddo durchgeführt hat.

